

## Stellenausschreibung HKI-18/2021

Das Leibniz-Zentrum für Photonik in der Infektionsforschung (LPI, [www.lpi-jena.de](http://www.lpi-jena.de)) ist ein Projekt der Nationalen Roadmap für Forschungsinfrastrukturen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Als eine Trägereinrichtung des LPI sucht das Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie – Hans-Knöll-Institut – (Leibniz-HKI, [www.leibniz-hki.de](http://www.leibniz-hki.de)) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

## Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (w/div/m) für das Projekt- und Entwicklungsmanagement

für zunächst zwei Jahre in Vollzeit. Eine Verlängerung wird bei Eignung angestrebt.

Das LPI wird von einem Konsortium aus vier Trägereinrichtungen ([Leibniz-HKI](#), [Leibniz-IPHT](#), [FSU Jena](#), [Universitätsklinikum Jena](#)) aufgebaut. Es wird künftig photonische Technologien mit der Infektionsforschung verbinden und so zur Entwicklung neuer Diagnostik- und Therapieverfahren für die Humanmedizin beitragen. Forschungsergebnisse werden entlang der gesamten Wertschöpfungskette in die klinische Praxis überführt. Das Forschungsprogramm des LPI ist in Basistechnologien untergliedert, in denen die vier Trägereinrichtungen gemeinsam in einem interdisziplinären Ansatz verschiedene wissenschaftliche und technologische Schwerpunkte adressieren.

Die zu besetzende Stelle koordiniert die [Basistechnologie 5 – Innovative molekulare und biochemische Assays für Schnelldiagnostik, Drug Development und neue Therapiekonzepte](#). Hierbei erfolgt eine enge Abstimmung mit dem Vorstand des Leibniz-HKI, der Geschäftsstelle des LPI sowie mit den anderen Basistechnologie-Projekten.

### Ihre Aufgaben:

- Koordination des Verbundvorhabens Basistechnologie 5 im Kontext des Gesamtvorhabens LPI
- Verantwortliche Durchführung und Steuerung des Projektcontrollings und des Berichtswesens für Basistechnologie 5
- Aktive Beteiligung an der Weiterentwicklung der Basistechnologie 5 im Hinblick auf deren Weiterführung nach Auslaufen der ersten Förderperiode
- Entwicklung und Umsetzung eines Konzeptes für das Forschungsdatenmanagement in der Basistechnologie im Zusammenwirken mit der Geschäftsstelle des LPI und den beteiligten Forschungseinrichtungen
- Entwicklungsmanagement für neue antiinfektive Wirkstoffe, insbesondere Konzeption und Koordination von Studien, Organisation und Dokumentation von Meetings, Vertragsmanagement, Auftragsvergabe, und Mitteleinwerbung

### Was wir erwarten:

- eine hohe Motivation, die Erforschung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten im thematischen Rahmen der Basistechnologie 5 des LPI entscheidend und proaktiv voranzubringen
- einen naturwissenschaftlichen Hochschulabschluss mit Promotion
- umfangreiche Erfahrung im Management von Projekten in der Verbundforschung
- Erfahrungen im Aufbau eines modernen Forschungsdatenmanagements und/oder im Entwicklungsmanagement neuer Arzneistoffe
- aktive Mitwirkung bei der Drittmittelinwerbung und Erfahrungen in der Budgetverwaltung
- verantwortliche Steuerung des Berichtswesens mit eigenen Textbeiträgen und Datensammlungen

federführende Trägereinrichtungen:

unterstützt durch:

gefördert von:

- Termintreue in Teamarbeit an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Administration und Fördermittelgebern
- eine integrative Persönlichkeit mit Gestaltungswillen und Entscheidungsfreude sowie hervorragenden Netzwerk-Kompetenzen
- Erfahrung in der Konzeption, Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen
- sehr gute Kommunikationsfähigkeit auf Deutsch und Englisch

#### Wir bieten:

- eine verantwortungsvolle Tätigkeit in der Koordination eines hochinnovativen Forschungsverbundes
- ein Netzwerk exzellenter Partner aus Wissenschaft und Industrie
- eine offene und kollegiale Atmosphäre zwischen allen beteiligten Personen und Einrichtungen
- eine hervorragende technische Ausstattung im Verbund universitärer, außeruniversitärer und klinischer Forschungseinrichtungen

Das Anstellungsverhältnis wird mit dem Leibniz-HKI geschlossen, die Vergütung erfolgt nach den Regelungen des TV-L. Je nach Qualifikation und Eignung der Bewerber/innen ist auch eine Aufteilung in zwei Teilzeitstellen möglich, um das gesamte Aufgabenfeld abzudecken. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

#### Weitere Informationen:

Dr. Michael Ramm | +493641 532 1011 | [career@leibniz-hki.de](mailto:career@leibniz-hki.de)

#### Bewerbung:

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe von zwei Referenzadressen bis zum **15.05.2021** über das **Bewerbungsportal des Leibniz-HKI** ein